

Allgemeine Nutzungsbedingungen für IT-Services

1. Zweck

Die Verwendung der IT-Services verpflichtet zur Einhaltung der Nutzungsbedingungen.

Alle Nutzer:innen sind verpflichtet, in Zusammenhang mit der Nutzung der IT-Services des Polgargymnasiums die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten, insbesondere die Bestimmungen des Datenschutzes und jene zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte.

Unzulässig ist:

- Eine Verwendung für kommerzielle oder gewerbliche Zwecke.
- Eine übermäßige Verwendung für private Zwecke oder persönliche Geschäfte.
- Eine Verwendung mit dem Ziel von illegalen Handlungen sowie der Versuch, unberechtigten Zugang zu Systemen, Software, Diensten oder Informationen zu erlangen.
- Jede Nachrichtenübermittlung, welche die öffentliche Ordnung und Sicherheit oder die Sittlichkeit gefährdet oder welche gegen Gesetze verstößt.
- Eine Verwendung, die eine Belästigung oder Verängstigung anderer Nutzer:innen bewirkt.
- Die unberechtigte Vervielfältigung und Verteilung von Software sowie jede Art der Verwendung, die im Widerspruch zum Urheberrechtsgesetz steht.

Verpflichtungen der Benutzer:innen

Nutzer:innen sind verpflichtet, die Nutzungsbedingungen zu beachten und den Anweisungen des autorisierten Personals Folge zu leisten.

Nutzer:innen haben dafür Sorge zu tragen, dass die zur Verfügung gestellte Netzwerkinfrastruktur und die angebotenen Dienste nicht von Dritten unzulässig verwendet werden.

Nutzer:innen tragen die volle Verantwortung für die Verwendung seiner/ihrer Nutzungsbewilligung. Eine Weitergabe der Nutzungsbewilligung an andere Personen ist nicht gestattet. Grundsätzlich sind Passwörter geheim zu halten und fallweise abzuändern.

Für die Sicherung persönlicher Daten haben die Nutzer:innen eigenverantwortlich Sorge zu tragen und diese Sicherung ebenfalls vor fremden Zugriff zu schützen.

Bei Verdacht auf Missbrauch der eigenen bzw. anderer Nutzungsbewilligungen ist die Direktion auf den Verdacht hinzuweisen.

2. Kommunikation

Die Kommunikation in allen Kanälen, Services, technischen Einrichtungen und Nutzer:innen-Gruppen hat sachlich und wertschätzend zu erfolgen. Allen Nutzer:innen ist es insbesondere untersagt, gegen gesetzliche Bestimmungen verstößende, sittenwidrige, diskriminierende, beleidigende oder verleumderische Inhalte zu kommunizieren. Gleiches gilt für Inhalte, Formulierungen und Verhaltensweisen, die geeignet sind, das Ansehen und/oder Wohlergehen von Angehörigen des Polgargymnasiums zu schädigen.

Die Nutzer:innen tragen die alleinige Verantwortung für die von ihnen kommunizierten Inhalte.

3. Einhaltung

Ebenso liegt die Einhaltung der Nutzungsbedingungen und der allgemeinen Verhaltensregeln sowie der gesetzlichen Bestimmungen in Zusammenhang mit der Nutzung der IT-Services in der alleinigen Verantwortung der Nutzer:innen.

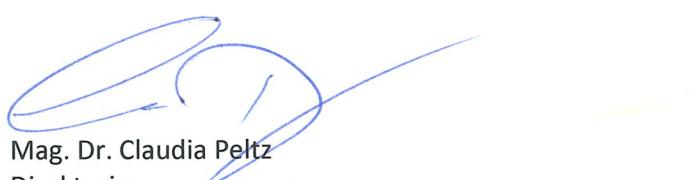
4. Zu widerhandeln

Es werden Technologien eingesetzt, um Sicherheitsvorfälle zu erkennen oder zu vermeiden. Die Direktion behält sich ausdrücklich vor, angebotene IT-Services auch ohne vorherige Ankündigung ganz oder teilweise einzustellen oder deren Verfügbarkeit für die zu widerhandelnden Nutzer:innen einzuschränken.

5. Anpassungen

Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen können im Einzelfall durch zusätzliche servicespezifische Bedingungen ergänzt, modifiziert und ersetzt werden.

Es ist die allgemeine IKT-Nutzungsverordnung für Bundesbedienstete (IKT-NV), sowie die IKT-Schulverordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.



Mag. Dr. Claudia Peltz
Direktorin

Wien, 2025-09-10
CP/aw